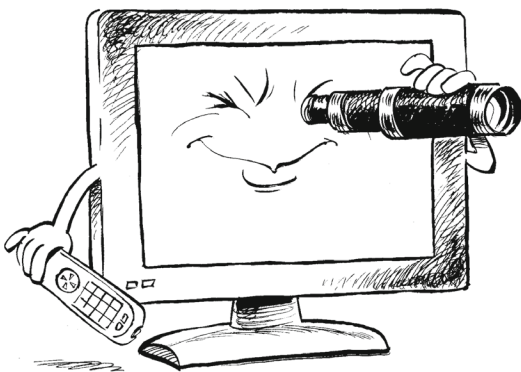


HOHENLOHER TAGBLATT



im Verbund der SÜDWEST PRESSE

Zeitung in der Schule



2. Zeitung, Radio und Fernsehen

Das Wort „**Medium**“ kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Mitte“. Medien ist die Mehrzahl von Medium. Die Medien stehen in der Mitte: Zwischen den Ereignissen, die passiert sind oder passieren werden und den Menschen, die davon erfahren möchten. Zwischen den Bürgerinnen und Bürgern eines Staates und der Politik. Medien **informieren**, **kritisieren**, **bilden** und **unterhalten**. Auch junge Menschen beziehen ihre Nachrichten vorwiegend über die klassischen Medien Fernsehen, Radio und Zeitung.

Die erste gedruckte **Tageszeitung** in Deutschland erschien am 1. Juli 1650 in Leipzig. Leipzig war damals Handelszentrum, Messeplatz und Knotenpunkt in der Postbeförderung – und damit auch ein erstklassiger Umschlagplatz für Nachrichten.

Anfang des 20. Jahrhunderts kam der Rundfunk hinzu. 1923 wurde das öffentliche Radio gegründet, kurz danach das öffentliche Fernsehen. Das **Radio** kombiniert Information sehr stark mit Unterhaltung – und hier vor allem mit Musik. Die Berichterstattung im Radio ist grundsätzlich ähnlich wie in der Zeitung: Im Vordergrund steht die Übermittlung von nüchternen Nachrichten. Was im Radio intensiver als in der Zeitung eingesetzt wird, sind Interviews und Zitate in der Originalstimme.

Der große Vorteil des Radios ist, dass sein Programm verfolgt werden kann, während man anderen Beschäftigungen nachgeht. Daher erfreut sich das Radio ungebrochener Beliebtheit. In der Altersgruppe der 12 bis 19-Jährigen hören 58% mehrmals wöchentlich Radio.

Das **Fernsehen** kam etwas langsamer in Gang. Gegründet wurde es schon in den 30er-Jahren, aber erst günstige Massenproduktion ermöglichte Privathaushalten die Anschaffung eines Fernsehers. 1950 wurde die ARD, 1963 das ZDF gegründet. Privatsender wurden ab 1984 zugelassen. Farbfernsehen gibt es seit den 70er-Jahren.

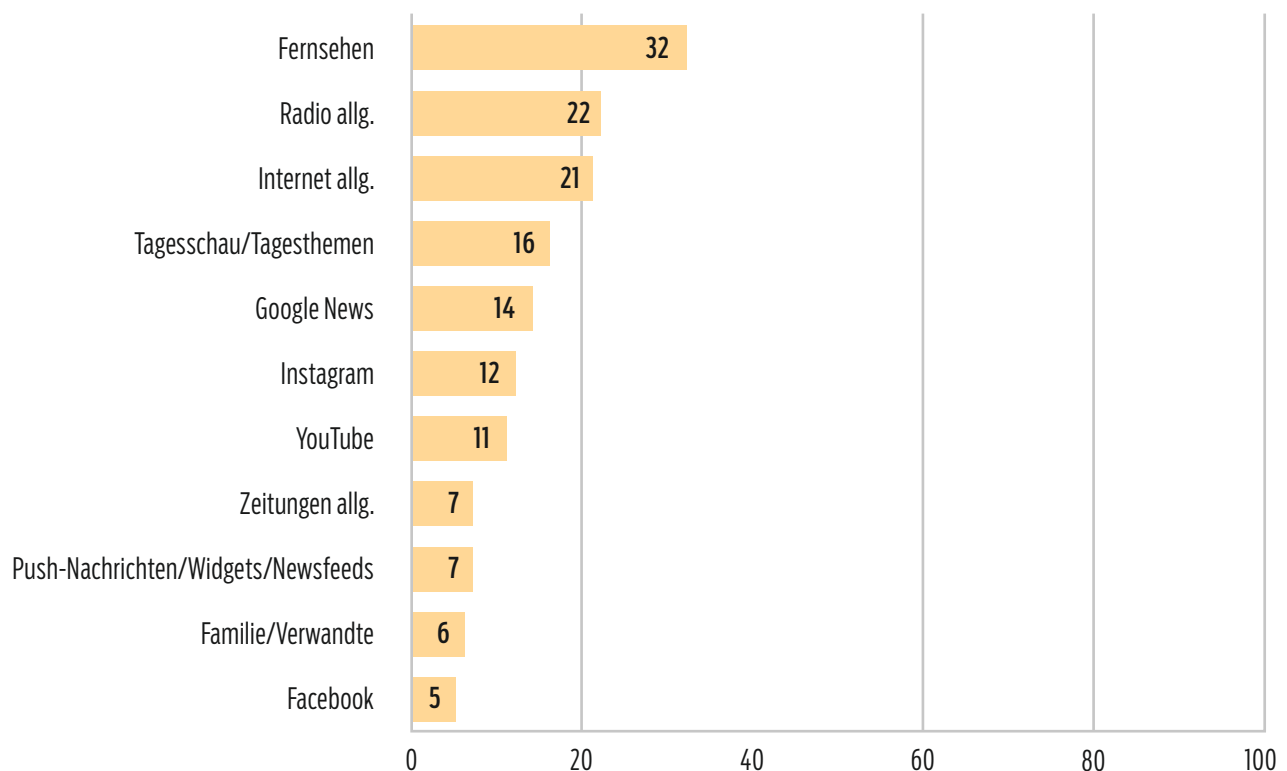
Auch im Fernsehen wird Information sehr stark mit Unterhaltung kombiniert. Filme, Serien und Shows nehmen einen großen Teil des Programms ein. Die klassischen Fernsehnachrichten beinhalten weniger Themen und weniger Details als in Zeitung und Radio. Dafür kann man sich zu bestimmten Themen ausführliche Sendungen ansehen.

90% der Haushalte, in denen Jugendliche leben, besitzen einen Fernseher. Also fast alle. 70-80% aller 12 bis 18-Jährigen sieht regelmäßig eine Sendung zum Zeitpunkt ihrer Ausstrahlung an. Das klassische Fernsehen ist also auch unter jungen Menschen noch weit verbreitet.

Radio und Fernsehen verfügen über eine Vielzahl von **Sendern und Programmen**. Anders als eine Zeitung können sie sich also auf bestimmte Zielgruppen spezialisieren. Für Kinder und Jugendliche gibt es zahlreiche Programme. Tageszeitungen richten sich eher an Erwachsene, deshalb werden sie nur von 15% der Jugendlichen regelmäßig genutzt.

Wichtigste Nachrichtenquelle 2021

offene Abfrage/bis zu drei Nennungen, Auswahl



Arbeitsblatt 2.1.

Zeitung, Radio und Fernsehen

1. Medien wollen **informieren, kritisieren, bilden** und **unterhalten**. Finde für jede Aufgabe ein Beispiel in der Tageszeitung, im Radio, im Fernsehen und im Internet.

	kritisieren	bilden	unterhalten
Zeitung (Artikel)			
Radio (Sendung)			
TV (Sendung)			
Internet			

2. Mache eine **Umfrage in der Schule**:

- a) Wie viele Stunden pro Woche schauen deine Mitschülerinnen und Mitschüler fern? Wie viele Stunden pro Woche hören sie Radio? Führe eine Strichliste und trage die Zahl ein

	täglich	mehrmals pro Woche	alle 1-2 Wochen	selten oder nie
TV				
Radio				

- b) Welche Sender und welche Art von Programm mögen sie am liebsten? Notiere die drei beliebtesten Sender und die drei beliebtesten Programmarten

	Sender (z.B. ZDF, Radio7, DASDING...)	Art des Programms (z.B. Musik, Krimi, Show,...)
TV		
Radio		

Arbeitsblatt 2.2.

Zeitung, Radio und Fernsehen

1. Schau eine Sendung „**Tagesschau**“ oder „**heute**“ im Fernsehen an und werte sie aus: Welche Nachrichten kamen vor? Nimm nun die Tageszeitung des nächsten Tages zur Hand. Findest du die Nachrichten aus der Fernsehsendung auch in der Zeitung? Welche Unterschiede findest du bei der Darstellung der Nachrichten?

Thema	Zeitung (Ja/ Nein)	Unterschiede (Ausführlichkeit, Verständlichkeit, wer spricht oder schreibt, Direktzitate oder Interviews vor, ...)

2. Höre dir die **Radio-Nachrichten** an. Versuche, zu einer der Nachrichten einen etwas ausführlicheren Zeitungsartikel zu schreiben. Recherchiere dazu im Internet.

Weiterführende Materialien und Infos



Video/Materialien zur Mediengeschichte und den verschiedenen Medienformen

Projekt So geht Medien des Bayrischen Rundfunks

<https://www.br.de/sogehmedien/medien-basics/journalisten/index.html>



Video/Materialien zum dualen Rundfunksystem und Meinungsbildung

Projekt So geht Medien des Bayrischen Rundfunks

<https://www.br.de/sogehmedien/ard-und-zdf/duales-rundfunksystem/index.html>



how to Radio

Projekt So geht Medien des Bayrischen Rundfunks

<https://www.br.de/sogehmedien/medien-basics/how-to-radio>

